

Zugelassene Herbizide in Körnererbse

Produkt	Wirkstoff	Wirkungsmechanismus laut HRAC-Code	Aufwand- menge/ha	Preis in EUR/ha	Ackerdistel	Amarant	Bingelkraut	Ehrenpreis	Franzosenkraut	Gänsefuß und Melde	Hohlzahn	Kamille	Klettenlabkraut	Knötericharten	Schwarzer Nachtschatten	Vogelmiere	Australlaps	Australlsonnenblume	Australlgetreide	Flughafener	Hirscharten	Quecke	Abstandsauflagen zu Oberflächen-gewässern in m	Abstände zu Gewässern bei Abtrags-gefahr in m ¹⁾		
HERBIZIDE FÜR DEN VORAUF LAUF																										
Bandur/Chandor	Aclonifen	F3	4,5 l	132,21	0	++	++	++	++	++	++	++	++(+)	++(+)	+	++	++	0	0	0	++(+)	++(+)	+	10/5/5/1	-	
Boxer/Roxy EC Professional	Prosulfocarb	N	4-5 l	53,68-67,10	0	++	+	++	++	++(+)	++(+)	+	++	++(+)	++	++	++	0	0	0	+	++	0	10/5/5/1	n.z.	
Centium CS/Clomate/Reactor 360 CS	Clomazone	F4	0,25 l	46,58	0	+	+	++	++	+	++	0	++	+	++	++	0	0	0	0	0	0	1	-	-	
Novitron Dam Tec	Clomazone + Aclonifen	F4+F3	2,4 kg	88,20	0	++	++	++	++	++	++	+	++	++	+	++	++	0	0	0	++	0	* /20/10/5	G-*/20/20/20	* /20/20/20	
Stomp Aqua	Pendimethalin	K1	3,5 l	61,29	0	++	++	++	0	++	++	++	++	++	++	++	++	0	0	0	(+)	++	0	20/20/10/5	G-5	5
Spectrum Plus	Pendimethalin + Dimethenamid-P	K1+K3	3-4 l	45,12-60,16	0	++	++(+)	++	++	++	++	++(+)	+	++(+)	++	++	++	0	0	0	+	++	0	30/15/15/5	G-20/10	30/15/15/10
Stallion Sync TEC	Clomazone + Pendimethalin	F4+K1	3 l	72,27	0	++	++	++	++	++	++	++	++	++	++	++	+	0	0	0	(+)	++	0	20/10/5/1	G-20/10/5/5	20/10/5/5
HERBIZIDE FÜR DEN NACHAUFLAUF																										
Butoxone	MCPB	0	4 l oder 2x2 l	72,28	++	++	++	++	++	++	+	0	+	+	++	+	++	+	+	0	0	0	1	-	-	
Pulsar Plus ⁴⁾	Imazamox	B	1,6 l	61,46	++	++	++	++	++(+)	++(+)	++	++	++	++(+)	++	++	++	++	+	+	+	++	0	1	G-10	10
KOMBINATIONEN FÜR DEN VORAUF LAUF																										
Bandur + Stomp Aqua	Aclonifen + Pendimethalin	F3+K1	3 l + 2 l	123,13	0	++	++	++	++	++	++	++	++	++	++	++	++	0	0	0	+	++	0	15/10/5/5	-	15/10/5/5
Boxer + Stomp Aqua	Prosulfocarb + Pendimethalin	N+K1	2,5 l + 2,5 l		0	++	++	++	++	++	++	++	++	++(+)	++	++	++	0	0	0	+	++(+)	0	20/10/5/5	n.z.	
Centium CS + Stomp Aqua	Clomazone + Pendimethalin	F4+K1	0,25 l + 2 l	81,60	0	++	++	++	++	++	++	++	++	++	++	++	++	0	0	0	0	+	0	15/10/5/5	-	15/10/5/5
HERBIZIDE GEGEN UNGRÄSER																										
Agil-/Zetrola ²⁾	Propaquizafop	A	0,75-1 l	26,29-35,05	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	++	++	++	1	-	-
Focus Ultra ²⁾	Cycloxydim	A	1-4 l	26,60-106,50	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	++	+++	++	1	-	-
Fusilade Max ²⁾	Fluazifop-P-butyl	A	0,8-2 l	22,70-56,76	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	++	+++	++	1	n.z.	-
Gallant Super ³⁾⁶⁾	Haloxypop-P	A	0,5 l	27,07	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	++	+++	++	1	-	-
Panarex ²⁾	Quizalofop-p-tefuryl	A	1,25-2,25 l	28,33-50,99	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	++	+++	++	1	-	-
Targa Super ²⁾⁵⁾	Quizalofop-p-ethyl	A	0,5-1,25 l	22,93-57,33	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	++	+++	++	1	-	-

Zugelassene Insektizide im Eiweißpflanzenbau

Präparat	Wirkstoff	Ein-stufung nach IRAC ⁴⁾	Aufwandmenge/ha	ca. Preis €/ha ¹⁾	Indikation	Wartefrist in Tagen	Wirkung auf Bienen ⁵⁾	Abstände zu Oberflächengewässern in m ²⁾	Abstände zu Gewässern bei Abtragsgefahr ³⁾	
Cymbigon Forte ⁶⁾	Cypermethrin	3A	0,05 l	3,20	Blattläuse in Ackerbohne; Blattrandkäfer und Erbsenwickler in Erbse und Lupine	14	Spe8*	Ackerbohne -/-/15/10 Erbse, Lupine -/-/20/10	Ackerbohne: G -/-/20/20 Erbse, Lupine G -/-/20/15	-
Fury 10 EW ⁷⁾	zeta-Cypermethrin	3A	0,125 l	5,10	Erbsenwickler	7	Spe 8*	-/20/10/5	G-/20/10/5	-
Kaiso Sorbie	Lambda-Cyhalothrin	3A	0,15 kg	4,10	Ackerbohne, Futtererbse beißende und saugende Insekten	7	Spe 8	20/10/5/5	-	-
Karate Zeon	Lambda-Cyhalothrin	3A	0,075 l	10,40	saugende Insekten, beißende Insekten in: Ackerbohne, Futtererbsen, Klee-Arten ⁶⁾ , Luzerne ⁶⁾ , Soja ⁶⁾ , Lupine-Arten	Ackerbohne: 7 Futtererbsen: 7 Lupinearten: 7 Sojabohne: 35 Klee, Luzerne: nur für Saatgutvermehrung	Spe 8	-/10/5/5	-	-
Neudosan Neu ⁶⁾	Fettsäuren, Kaliumsalze (Kali-Seife)	-	18 l	156,50	saugende Insekten in Ackerbohne ⁶⁾ , Lupine-Arten ⁶⁾ u. Futtererbse ⁶⁾	-	-	5/1/1/1	-	-
Pirimor Granulat	Pirimicarb	1A	0,3 kg	21,80	Blattläuse in Ackerbohne und Futtererbse	35	--	5/5/1/1	-	-
Sumi-Alpha/Sumicidin Top	Esfenvalerate	3A	0,2 l	5,30/5,20	saugende Insekten in Futtererbse	42	mBg	ca. 5-10	-	-

1) unverb. empf. Listenpreise 2021 exkl. MwSt., größtes Gebinde; **2)** Regelabstand/50/75/90 % Abtriftminderungsklasse; **3)** Auf abtragsgefährdeten Flächen ist zum Schutz von Gewässerorganismen durch Abschwemmung in Oberflächengewässer ein jeweiliger Mindestabstand in Meter (je nach Düse kann er unterschiedlich sein) und wenn angegeben ein bewachsener Grünstreifen (mit G und Meterangabe gekennzeichnet) einzuhalten. Dieser Mindestabstand kann durch abtriftmindernde Maßnahmen nicht weiter reduziert werden - außer wenn extra angegeben; n.z. bedeutet, dass bei Abtragsgefährdung die Anwendung nicht zulässig ist; mit Maßnahmen, wie z.B. Bodenbedeckung mit Mulch, Begrünungen, Zwischenfrüchte, rauhes Saatbett, Grünstreifen und Querdämme kann das Risiko reduziert werden. **4)** IRAC-Einstufung (Wirkungsmechanismus): Zur Vermeidung von Resistenzen unterschiedliche Wirkungsmechanismen verwenden; **5)** mBg, Spe 8: bienengefährlich-Im Fall von Anwendungen in blühenden Kulturen oder bei Bienenbeflug darf die Anwendung nur nach dem Ende des täglichen Bienenflugs bis 23 Uhr erfolgen. Spe 8*: bienengefährlich - keine Anwendung in blühenden Pflanzen und auf Pflanzen mit Bienenbeflug; - keine Einstufung (nicht bienengefährlich); **6)** Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebsspezifischen Bedingungen zu prüfen. **7)** zu verbrauchen bis 1.6.2022

Zugelassene Herbizide in Körnererbse

1) Auf abtragsgefährdeten Flächen ist zum Schutz von Gewässerorganismen durch Abschwemmung in Oberflächengewässer ein jeweiliger Mindestabstand in Meter (je nach Düse kann er unterschiedlich sein) und wenn angegeben auch ein bewachsener Grünstreifen (mit G und Meterangabe gekennzeichnet) einzuhalten. Dieser Mindestabstand kann durch abtriftmindernde Maßnahmen nicht weiter reduziert werden - außer wenn extra angegeben; n.z. bedeutet, dass bei Abtragsgefährdung die Anwendung nicht zulässig ist; mit Maßnahmen, wie z.B. Unkrautbekämpfung im Nachaufbau, Bodenbedeckung mit Mulch, Begrünungen, Zwischenfrüchte, rauhes Saatbett, Grünstreifen und Querdämme kann das Risiko reduziert werden. **2)** Die Wirkung gegen Quecke ist nur mit der höheren Aufwandmenge gegeben. **3)** Nur eine Anwendung innerhalb von drei Jahren auf derselben Fläche erlaubt. Zusätzlich auch keine Anwendung mit anderen Mitteln, die diesen Wirkstoff enthalten. **4)** Notfallzulassung gemäß Art. 53 erwartet, einsetzbar nur zwischen 1.4. und 30.7.2022. **5)** Targa Super: Bei starkem Besatz mit größeren Ungräsern und gegen Quecke mit 2 l Öl. **6)** Ende der Zulassung am 31.12.2020, Abverkaufsfrist bis 30.6.2021, Anwendungsfrist bis 30.6.2022

+++ : sehr gut wirksam; ++ : gut bis ausreichend wirksam (unter günstigen Bedingungen), + : wirksam (Teilwirkung gegen sehr kleine Unkräuter unter günstigen Bedingungen und bei geringem Besatz der jeweiligen Unkrautart), 0 : keine Wirkung.

Preisbasis: unverb. empf. Listenpreise für 2021 (RWA) exkl. MwSt.; k. A.: keine Preisangaben vorhanden.

Abstandsauflagen zu Oberflächengewässern: Regelabstand / 50 % / 75 % / 90 % Abtriftminderungsklasse

Harmony[®] SX

Unerlässlich gegen Unkraut in Sojabohnen!

- ✓ **Effektiv und günstig im Nachauflauf**
- ✓ **Beste Wirkung in Kombination mit Zellex[®] CS**
- ✓ **Zuverlässig und breit wirksam**
- ✓ **Sehr gute Verträglichkeit**



Anwendungsempfehlung

1. Spritzung:

7,5 g/ha Harmony[®]SX + 0,1% Zellex[®]CS

2. Spritzung (ca. 10 Tage nach der ersten Spritzung):

7,5 g/ha Harmony[®]SX + 0,1 % Zellex[®]CS +
0,5 l/ha Targa[®]Super + 1 l/ha PA-Oil

Pfl-Reg.Nr.: Harmony[®]SX: 2941; Targa[®]Super: 2477

FMC Agro Austria GmbH | www.fmcagro.at

St. Peter Gürtel 8 | 8042 Graz

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor der Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen! 01/2022



Ackerbohnenfungizide

Mittel	Wirkstoff	Einstufung nach FRAC ³⁾	Aufwandmenge je ha	ca Preis €/ha ¹⁾	Ascochyta-Brennfleckenkrankheit	Botrytis-Schokoladen-fleckenkrankheit	Ackerbohnenrost	Falscher Mehltau	Echte Mehltaupilze	Wartezeit in Tagen	Abstände zu Oberflächen-gewässern in m ²⁾	Abstände zu Gewässern bei Abtragsgefährd ⁵⁾
Folicur	Tebuconazol	3	1,0 l	22,40	-	X	X	-	X	-*	10/5/5/1	G-10
Mystic 250 EW ⁴⁾	Tebuconazol	3	1,0 l	16,50	-	X	X	-	-	-*	10/5/5/1	G-10
Ortiva ⁴⁾ / Zaftra AZT 250 SC ⁴⁾	Azoxystrobin	11	1,0 l	27,80/28,50	X	X	-	X	-	35	5/5/1/1	G-10
Tebusha 25 EW	Tebuconazol	3	1,0 l	15,70	-	X	X	-	-	-*	10/5/5/1	G-10

1) unverb. empf. Listenpreise 2021 exkl. MwSt größte Verpackungseinheit; **2)** Regelabstand/50/75/90 % Abtriftminderungskategorie; **3)** FRAC-Einstufung (Fungizid-Wirkungsgruppen): Zur Vermeidung von Resistenzen unterschiedliche Wirkungsgruppen in Mischungen oder Spritzfolgen kombinieren -* Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich; **4)** Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebsspezifischen Bedingungen zu prüfen. **5)** Auf abtragsgefährdeten Flächen ist zum Schutz von Gewässerorganismen durch Abschwemmung in Oberflächengewässer ein jeweiliger Mindestabstand in Meter (je nach Düse kann er unterschiedlich sein) und wenn angegeben ein bewachsener Grünstreifen (mit G und Meterangabe gekennzeichnet) einzuhalten. Dieser Mindestabstand kann durch abtriftmindernde Maßnahmen nicht weiter reduziert werden - außer wenn extra angegeben; n.z. bedeutet, dass bei Abtragsgefährdung die Anwendung nicht zulässig ist; mit Maßnahmen, wie z.B. Bodenbedeckung mit Mulch, Begrünungen, Zwischenfrüchte, rauhes Saatbett, Grünstreifen und Querdämme kann das Risiko reduziert werden.

Auswahl zugelassene Herbizide in Sojabohne

Wirksamkeiten: +++: sehr gut wirksam; ++: gut bis ausreichend wirksam, +: Teilwirkung, nur bei kleineren Unkräutern unter günstigen Bedingungen ausreichend wirksam, 0: keine Wirkung; rot: Zusatzwirkung; **1)** Wirksamkeiten sind nur bei feuchten, feinkrümeligen Boden gegeben; **2)** Preisbasis: unverb. empf. Listenpreise für durchschnittlich 5-10 ha-Gebinde (RWA 2021) exkl. MwSt.; **3)** Abstandsauflagen zu Oberflächengewässern: Regelabstand / 50 % / 75 % / 90 % Abtriftminderungskategorie; **4)** Notfallzulassung nach Art. 53, Verwendung vom 1.4.-20.07.2022; **5)** Auf abtragsgefährdeten Flächen ist zum Schutz von Gewässerorganismen durch Abschwemmung in Oberflächengewässer ein jeweiliger Mindestabstand in Meter (je nach Düse kann er unterschiedlich sein) und wenn angegeben auch ein bewachsener Grünstreifen (G) einzuhalten. Dieser Mindestabstand kann durch abtriftmindernde Maßnahmen nicht weiter reduziert werden - außer wenn extra angegeben; n.z. bedeutet, dass bei Abtragsgefährdung die Anwendung nicht zulässig ist; mit Maßnahmen, wie z.B. Unkrautbekämpfung im Nachauflauf, Bodenbedeckung (mit Mulch, Begrünungen, Zwischenfrüchten), rauhes Saatbett, Grünstreifen usw. kann das Risiko reduziert werden; Abkürzungen: Split.: Splitting; k.A.: keine Angabe; NM: Netzmittel; **6)** Aufwandmengen für Quecke und Johnsongras; Alle Angaben ohne Gewähr; **7)** Insgesamt nicht mehr als 1 Anwendung pro Kultur und Vegetationsperiode, wobei die Anwendung nur alle 3 Jahre auf derselben Fläche erfolgen darf. Keine zusätzlichen Anwendungen mit anderen Mitteln, die den Wirkstoff Imazamox enthalten. **8)** nicht triazinresistent; **9)** ausgenommen ALS-resistenter Amarant und ALS-resistenter Weißer Gänsefuß; **10)** Auflagen noch nicht bekannt.

Herbizide in Ackerbohne - Aufwandmengen und Wirkungsspektren (Auswahl)

Produkt	Wirkstoff	HRAC Einstufung ³⁾	Aufwand-menge	Preis/ha ¹⁾ EUR	Kettenlabkraut	Gänsefußgewächse	Amaranth	Kamille	Knötericharten	Hohlzahn	Ehrenpreis	Vogelmiere	Australlraps	Distel	Flughafener	Hirssearten	Abstände zu Ober-flächen-gewässern in m ²⁾	Abstände zu Gewässern bei Abtragsgefähr ⁴⁾
VORAUFLAUFPRODUKTE																		
Bandur/Chandor	Aclonifen	F3	4,5l	129,60/?	++(+)	+++	++(+)	++	++(+)	++	++	++	++	-	+	++(+)	10/5/5/1	-
Boxer	Prosulfocarb	N	5l	67,10	+++	++(+)	++	+	++(+)	++	++	++	++	-	-	++(+)	10/5/5/1	n.z.
Centium CS	Clomazone	F3	0,25l	46,60	+++	++	++	-	++	++	+	++	-	-	-	+	1	-
Novitron Dam Tec	Clomazone + Aclonifen	F3 F4	2,4 kg	88,20	+++	++	++	++	++	++	++	++	++	-	+	++(+)	-/20/10/5	G 20 -/20/20/20
Spectrum plus	Dimethenamid-P + Pendimethalin	K3, K1	4l	60,20	++	+++	++	++	++	++	++	++	++	-	+	+++	30(G-20)/ 15(G-10)/15 (G-10)/G-10	-
Stallion Sync TEC	Clomazone + Pendimethalin	F3, K1	3l	72,30	+++	+++	++	++	++	++	++	++	++	-	(+)	++	20/10/5/1	G-20/10/5/5 -
Stomp Aqua	Pendimethalin	K1	3,5l	61,30	++(+)	+++	+++	+++	+++	++(+)	+++	+++	++	-	-	++	20/20/10/5	G 5 20/20/10/5
Bandur + Stomp Aqua	Aclonifen + Pendimethalin	F4,K1	3+2l	121,40	+++	+++	+++	+++	++	++(+)	+++	+++	+++	-	+	+++	20/20/10/5	G 5 20/20/10/5
Boxer + Stomp Aqua	Prosulfocarb + Pendimethalin	N,K1	3,5+ 1,5-2l	73,30- 82,00	+++	+++	+++	+++	++(+)	+++	+++	+++	+++	-	-	+++	20/20/10/5	n.z.
NACHAUFLAUFPRODUKTE																		
Pulsar Plus ⁵⁾	Imazamox	B	1,6l	61,50	++	++(+)	+++	++	++(+)	+++	++	+++	+++	++	+	++(+)	1	-
GRÄSERPRODUKTE																		
Agil-S/Zetrola	Propaquizafop	A	0,75l	26,30/26,30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+++	+++	1	-
Focus ultra	Cycloxydim	A	1,5-2l	39,90-53,20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+++	+++	1	-
Fusilade MAX	Fluazifop-P	A	1l	28,40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+++	+++	1	n.z.
Gallant Super ^{6,7)}	Haloxifop-P	A	0,5l	27,10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+++	+++	1	-
Panarex	Quizalofop-p-tefuryl	A	1,25l	28,30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+++	+++	1	-
Targa super/Maceta 100	Quizalofop-P	A	0,5+2 l Öl	39,30/?	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+++	+++	1	-

1) unverb. empf. Listenpreise 2021 exkl. Mwst größte Verpackungseinheit; **2)** Regelabstand/50/75/90 % Abdriftminderungskategorie; **3)** Klassifizierung des Wirkungsmechanismus; Resistenzvermeidung durch Verwendung von Produkten aus verschiedenen Gruppen; **4)** Auf abtragsgefährdeten Flächen ist zum Schutz von Gewässerorganismen durch Abschwemmung in Oberflächengewässer ein jeweiliger Mindestabstand in Meter (je nach Düse kann er unterschiedlich sein) und wenn angegeben ein bewachsener Grünstreifen (mit G und Meterangabe gekennzeichnet) einzuhalten. Dieser Mindestabstand kann durch abtrifftmindernde Maßnahmen nicht weiter reduziert werden - außer wenn extra angegeben; n.z. bedeutet, dass bei Abtragsgefährdung die Anwendung nicht zulässig ist; mit Maßnahmen, wie z.B. Unkrautbekämpfung im Nachauflauf, Bodenbedeckung mit Mulch, Begrünungen, Zwischenfrüchte, rauhes Saatbett, Grünstreifen und Querdämme kann das Risiko reduziert werden.

5) Notfallzulassung gem. Art.53 erwartet; **6)** nur eine Anwendung innerhalb von drei Jahren auf derselben Fläche erlaubt; **7)** zu verbrauchen bis 30.6.2022

Auswahl zugelassener Herbizide in Ölkürbis

Produkt	Wirkstoff	Wirkungsmechanismus nach HRA-C-Code	Aufwandmenge/ha	Preis in EUR/ha ⁵⁾	Quecke / Johnsongras	Unkrautirsens	Amarant	Franzosenkraut	Kamille	Ampter-/Floh-Knöterich	V. Gänsefuß/Melde	Veilsamiger Gänsefuß	Schwarzer Nachtschatten	Ambrosie (Ragweed)	Abstandsanlagen zu Oberflächen-gewässern in m ⁶⁾	Abstände zu Gewässern bei Abtragsgefährdung in m ⁷⁾
VORAUFLAUF:																
Dual Gold / Basar / Deluge 960 EC	s-Metolachlor	K3	1,25 l	36,00 / 32,10 / 29,70	0	+++	+	0	(+)	0	+	0	0	0	5	10
Centium CS, Clomate, bei Reactor 360 CS max. 0,33 l/ha	Clomazone	F3	0,25 l	45,6 / - / 24,00	0	+	+	++	+	+	+	+	+(+)	0	1	-
Successor 600	Pethoxamid	K3	2 l	62,20	0	+++	+++	+++	+++	+	+	+	+	+	15/10/5/1	n.z.
Spectrum ²⁾ / Orefa Di-Amide-P ⁴⁾ Spektral Uni ²⁾	Dimethenamid-P	K3	0,8-1 l	23,40-29,20 / - / 22,30-28,00	0	+++	+++	+++	+++	+(+)	+(+)	+	+	+	15/10/5/5	-
Flexidor ³⁾	Isoxaben	L	0,25 l	56,90	0	0	+++	+++	+++	0	+++	+++	+++	+(+)	5/5/1/1	G-20
TANKMISCHUNGEN FÜR DEN VORAUFLAUF¹⁾(EMPFEHLUNGEN):																
Centium CS + Dual Gold	Clomazone + s-Metolachlor	F3+K3	81,60	81,40	0	+++	+++	+++	+	+	+	+	+	0	5	10
Centium CS + Successor 600 ⁴⁾	Clomazone + Pethoxamid	F3+K3	107,80	107,50	0	+++	+++	+++	+++	+	+++	+	+	0	15/10/5/1	n.z.
Centium CS + Spectrum ^{2),4)}	Clomazone + Dimethenamid-P	F3+K3	69,00-74,80	68,80-74,60	0	+++	+++	+++	+++	+(+)	+++	+++	+	+	15/10/5/5	-
Centium CS + Dual Gold + Flexidor ⁴⁾	s-Metolachlor + Isoxaben	F3+K3+L	115,70-138,50	114,90-137,20	0	+++	+++	+++	+++	+	+++	+++	+++	+(+)	5/5/1/1	G-20
NACHAUFLAUF (GEGEN UNGRÄSER):																
Fusilade Max	Fluazifop-P-butyl	A	1 l (2 l bei Quecke)	28,80 (57,60)	+++	+++	0	0	0	0	0	0	0	0	1	n.z.

+++ : sehr gut wirksam; ++ : gut bis ausreichend wirksam; + : Teilwirkung, nur bei kleineren Unkräutern unter günstigen Bedingungen ausreichend wirksam; 0 : keine Wirkung; **1)** Wirksamkeiten sind nur bei einem feuchten, feinkrümmigen Boden gegeben; **2)** nur für Zwischenreihenbehandlung registriert; **3)** Ablagetiefe der Körbssamen von mind. 3 cm empfohlen; **4)** Verträglichkeitsprobleme bei extremen Witterungs- und Bodenverhältnissen möglich; **5)** Preisbasis: unverb. empf. Listenpreise für 5-10 ha-Gebinde (RWA 2021) exkl. MwSt.; k.A. = keine Angabe; **6)** Auf abtragsgefährdeten Flächen ist zum Schutz von Gewässerorganismen durch Abschwemmung in Oberflächenengewässern ein jeweiliger Mindestabstand in Meter (je nach Düse kann er unterschiedlich sein) und wenn angegeben auch ein bewachsener Grünstreifen (G) einzuhalten. Dieser Mindestabstand kann durch abtriftmindernde Maßnahmen nicht weiter reduziert werden - außer wenn extra angegeben; n.z. bedeutet, dass bei Abtragsgefährdung die Anwendung nicht zulässig ist; mit Maßnahmen, wie z.B. Unkrautbekämpfung im Nachauflauf, Bodenbedeckung (mit Mulch, Begrünungen, Zwischenfrüchten), rauhes Saatbett, Grünstreifen usw. kann das Risiko reduziert werden; **7)** Abstandsauflagen zu Oberflächenengewässern in m: Regelabstand / 50 % / 75 % / 90 % Abtriftminderungskategorie. Alle Angaben ohne Gewähr.

Zugelassene Herbizide in Sonnenblume

Produkt	Wirkstoff	Wirkungsmechanismus laut HRAC-Code	Aufwand- menge/ha	Preis in EUR/ha	Ackerstiel	Amarant	Bingelkraut	Franzosenkraut	Gänsefuß und Melde	Hohlzahn	Kamille	Klettenlabkraut	Knäuperarten	Schwarzer Nachtschatten	Australraps	Ausfallgetreide	Flughäfer	Hirsearten	Quecke	Abstandsauflagen zu Oberflächengewässern in m	Abstände zu Gewässern bei Abtrags-gefahr in m ²⁾
HERBIZIDE FÜR DEN VORAUF LAUF																					
Bandur/Chandor	Aclonifen	F3	4,5l	132,17	0	+++	+++	+++	+++	+	+	++	++	+	++	0	++	++	++	10/5/5/1	-
Boxer/Roxy EC	Prosulfocarb	N	4 - 5l	53,68-67,10	0	+++	+	+++	++	++	+	++	++	++	++	0	+	+	0	10/5/5/1	n.z.
Spectrum	Dimethenamid-P	K3	0,8 - 1,2l	33,56	0	+++	0	+++	++	+	++	0	++	++	+	0	+	++	0	15/10/5/5	-
Successor 600	Pethoxamid	K3	2l	62,22	0	++	+	+++	+	+	++	+	+	+	0	0	+	++	0	15/10/5/1	n.z.
Stomp Aqua	Pendimethalin	K1	2,6l	45,53	0	+++	++	0	+++	+++	++	++	++	++	+	0	+	++	0	20/10/5/5	G-5
Spectrum Plus	Pendimethalin + Dimethenamid-P	K1 + K3	3 - 4l	45,12-60,16	0	+++	++	+++	+++	+++	++	++	++	++	++	0	+	++	0	30/15/15/5	G-20/10
KOMBINATIONEN FÜR DEN VORAUF LAUF																					
Bandur + Stomp Aqua	Aclonifen + Pendimethalin	F3 + K1	3l + 2l	123,13	0	+++	+++	+++	+++	+++	++	++	++	++	++	0	+	++	0	15/10/5/5	-
Boxer + Stomp Aqua	Prosulfocarb + Pentimethalin	N + K1	2,5l + 2,5l	77,33	0	+++	++	+++	+++	+++	++	++	++	++	++	0	+	++	0	20/10/5/5	n.z.
Successor 600 + Stomp Aqua	Pethoxamid + Pendimethalin	K3 + K1	2l + 2l	97,24	0	+++	++	+++	+++	+++	++	++	++	++	++	0	+	++	0	15/10/5/5	n.z.
HERBIZIDE GEGEN UNGRÄSER																					
Agil-S/ Zetrola ¹⁾	Propaquizafop	A	0,75 - 1l	26,29-35,05	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+++	+++	++	1	-
Focus Ultra ¹⁾	Cycloxydim	A	1 - 4l	26,60-106,40	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+++	+++	+++	1	-
Fusilade Max ¹⁾	Fluazifop-P-butyl	A	0,8 - 1,5l	22,70-42,57	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+++	+++	++	1	n.z.
Gallant Super ^{3/5)}	Haloxypop-P	A	0,5l	27,07	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+++	+++	++	1	-
Targa Super ^{1/4)}	Quizalofop-p-ethyl	A	0,5 - 1,25l	22,93-57,33	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	+++	+++	+++	1	-

1) Die Wirkung gegen Quecke ist nur mit der höheren Aufwandmenge gegeben. **2)** Auf abtragsgefährdeten Flächen ist zum Schutz von Gewässerorganismen durch Abschwemmung in Oberflächengewässer ein jeweiliger Mindestabstand in Meter (je nach Düse kann er unterschiedlich sein) und wenn angegeben auch ein bewachsener Grünstreifen (mit G und Meterangabe gekennzeichnet) einzuhalten. Dieser Mindestabstand kann durch abtrifftmindernde Maßnahmen nicht weiter reduziert werden - außer wenn extra angegeben; n.z. bedeutet, dass bei Abtragsgefährdung die Anwendung nicht zulässig ist; mit Maßnahmen, wie z.B. Unkrautbekämpfung im Nachlauf, Bodenbedeckung mit Mulch, Begrünungen, Zwischenfrüchte, rauhes Saatbett, Grünstreifen und Querdrämme kann das Risiko reduziert werden. **3)** Nur eine Anwendung innerhalb von drei Jahren auf derselben Fläche erlaubt. Zusätzlich auch keine Anwendung mit anderen Mitteln, die diesen Wirkstoff enthalten. **4)** Targa Super: Bei starkem Besatz mit größeren Ungräsern und gegen Quecke mit 2 l Öl. **5)** Ende der Zulassung am 31.12.2020, Abverkaufsfrist bis 30.6.2021, Anwendungsfrist bis 30.6.2022 +++: sehr gut wirksam; ++: gut bis ausreichend wirksam (unter günstigen Bedingungen), +: wirksam (Teilwirkung gegen sehr kleine Unkräuter unter günstigen Bedingungen) und bei geringem Besatz der jeweiligen Unkrautart), 0: keine Wirkung; Preisbasis: Preisbasis: unverb. empf. Listenpreise für 2021 (RWA) exkl. MwSt. Abstandsauflagen zu Oberflächengewässern: Regelabstand / 50 % / 75 % / 90 % Abtrifftminderungskategorie

Auswahl zugelassener Herbizide in Sorghumhirse

Produkt	Wirkstoff	Wirkungsmechanismus nach HRAC-Code	Aufwandmenge/ ha	Preis in EUR / ha ¹⁾	Ackerkratzdistel	Acker- / Zauwinde	Unkrautrisen	W. Gänsefuß / Melde	Schw. Nachtschatten	Franzosenkraut	Kamille	Knöterich	Ambrosie (Ragweed)	Abstandsauflagen zu Oberflächengewässern in m ²⁾	Abstände zu Gewässern bei Abtragsfahrt in m ³⁾
BODENWIRKSAME HIRSEMITTEL, FRÜHER NACHAUFLAUF AB BBCH 13															
Gardo Gold ^(6/7)	s-Metolachlor + TBA	K3+C1	3-4 l	38,80-51,70	0	0	+++	+(++)	+	++(+)	+	++(+)	+++	10/5/5/1	G-10
Stomp Aqua	Pendimethalin	K1	2,5 l	43,80	0	0	++	++	++	0	++	++	+	20/10/5/5	G-5
Spectrum / Orefa Di-Amide-P / Spektral Uni	Dimethenamid-p	K3	1,4 l	40,90/-/39,20	0	0	+++	++	+(+)	++	+++	+(+)	+	20/10/5/5	-
TANKMISCHUNG, FRÜHER NACHAUFLAUF AB BBCH 13, SPEZIELL FÜR WASSERSCHUTZ- UND SCHONGEBIETE															
Stomp Aqua + Spectrum	Pendimethalin + Dimethenamid-p	K1+K3	2 l + 1 l	64,20	0	0	+++	++	++	++	+++	++	+	20/10/5/5	G-5
ANWENDUNG IM NACHAUFLAUF AB BBCH 12 BZW. 13															
Arrat + Dash	(Tritosulfuron + Dicamba) + NM	B+0	0,2 kg + 1 l	23,70	++	+++	0	++	+(+)	++	++	++(+)	+++	1 m	-
Harmony SX + Zellex CS ⁽⁴⁾	Thifensulfuron-methyl + Zellex CS	B	7,5g + 0,1% Zellex CS Split.: 2 x 7,5 g + 0,1 % Zellex CS	22,00 - 44,00	++ Split.	++ Split.	0	++(+)	0	++	+++	++(+)	+	1 m	-
Mais-Banvel WG	Dicamba	0	0,3 kg	21,40	+++	+++	0	+++	+(+)	++	++	++	++	1 m	-
Mais Banvel flüssig, Banvel 4S, Kalimba ^{NEU}	Dicamba	0	0,4 - (0,6 l)	13,90 -(20,80) / - -	+++	+++	1	+++	+(+)	++	++	++	++	1 m	-

Abkürzungen: TBA: Terbutylazin; NM: Netzmittel; k.A.: keine Angabe; Split.: Splitting Legende: '++': sehr gut wirksam; '+++': gut bis ausreichend wirksam; '+': Teilwirkung, nur bei kleineren Unkräutern unter günstigen Bedingungen, 0: keine Wirkung; **1)** Preisbasis: unverb. empf. Listenpreise f. durchschnittl. 5-10 ha-Gebinde (RWA 2021) exkl. MwSt.; **2)** Abstandsauflagen zu Oberflächengewässern: Regelabstand / 50 % / 75 % / 90 % Abtriffründerungskategorie; **3)** Auf abtragsgefährdeten Flächen ist zum Schutz von Gewässerorganismen durch Abschwemmung in Oberflächengewässer ein jeweiliger Mindestabstand in Meter (je nach Düse kann er unterschiedlich sein) und -wenn angegeben- auch ein bewachsener Grünstreifen (G) einzuhalten. Dieser Mindestabstand kann durch abtriffrückende Maßnahmen nicht weiter reduziert werden - außer wenn extra angegeben; n.z. bedeutet, dass bei Abtragsgefährdung die Anwendung nicht zulässig ist; mit Maßnahmen, wie z.B. Unkrautbekämpfung im Nachauflauf, Bodenbedeckung (mit Mulch, Begrünungen, Zwischenfrüchten), rauhes Saatbett, Grünstreifen usw. kann das Risiko reduziert werden; **4)** Registrierung für Sorghum-, Rispens- und Kolbenhirse; **5)** Mögliche Schäden an der Kultur trägt der Anwender - Pflanzenverträglichkeit prüfen; **6)** Terbutylazin-haltige Mittel, wie z.B. Gardo Gold und Orefa Triumph sind im Wasserschutz- und -schongebiet verboten!!!! Alle Angaben ohne Gewähr! Verbindlich ist die Gebrauchsanleitung! **7)** Insgesamt nicht mehr als 1 Anwendung pro Kultur und Vegetationsperiode, wobei die Anwendung nur alle 3 Jahre auf derselben Fläche erfolgen darf. Keine zusätzlichen Anwendungen mit anderen Mitteln, die den Wirkstoff Terbutylazin enthalten.